

An:
Prof. Dr. Jörg Buchholz (PERSÖNLICH)

Prof. Dr. Peter Schmidt

Jutta Schmidt

Astrid Kurzeja-Christinck

Johanne-Kippenberg-Weg 12

28213 Bremen

Tel.: 0421 32285681

Fax 03212 - 1385260

markt.forschung.kultur gbr

evasys@markt-forschung-kultur.de

www.markt-forschung-kultur.de

Auswertungsbericht Ihrer Lehrveranstaltung(en)

Sehr geehrter Herr Prof. Dr. Buchholz,

In der Anlage erhalten Sie die den automatisierten EvaSys-Report der Lehrveranstaltungsevaluation zur Veranstaltung "Mathematik 1" mit der Kennung M022

Fragebogen: V 14_dt
Periode: WS 15/16
Fak./Bereich: Fak 5 Maschb.
Studiengang: ILST
Semester: 1

Gemäß der Evaluationsordnung der Hochschule Bremen erhält die Studiendekanin bzw. der Studiendekan eine Kopie dieses Reports nach Abschluss der laufenden Semesterevaluation.

Mit freundlichen Grüßen
Ihr EvaSys-Team

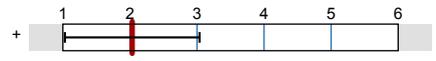
Prof. Dr. Jörg Buchholz

Mathematik 1 (M022)
Erfasste Fragebögen = 32



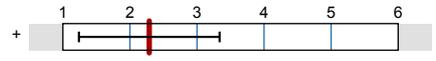
Globalwerte

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



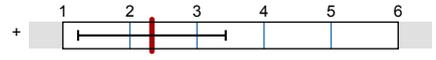
mw=2,03
s=1

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)



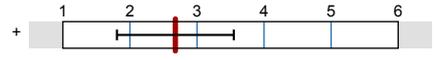
mw=2,29
s=1,05

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)



mw=2,33
s=1,1

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

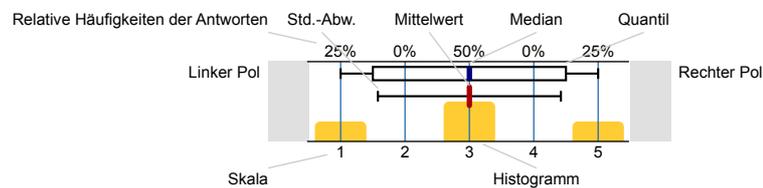


mw=2,68
s=0,87

Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

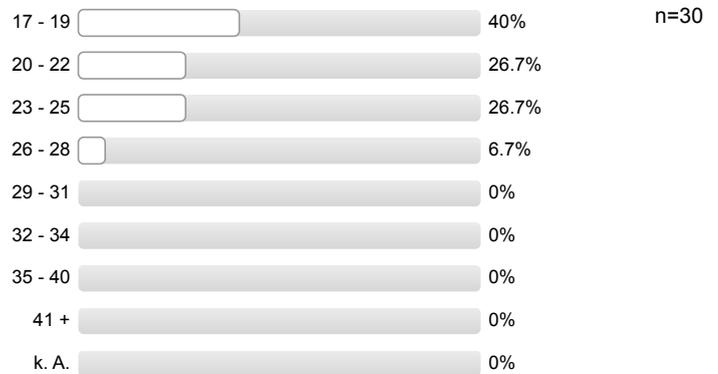
Frage-
text



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

Allgemeine Angaben

Altersgruppe (vollendetes Lebensjahr)



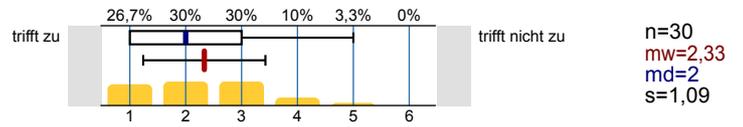
Geschlecht



Exchange student

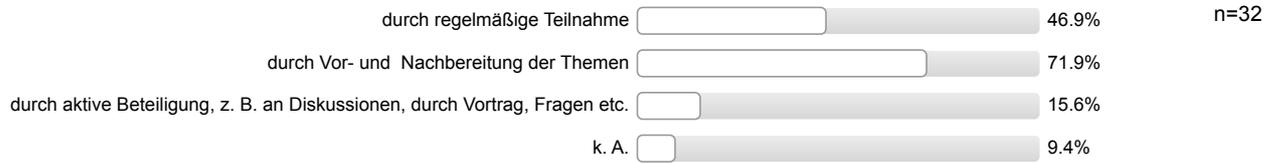


Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen



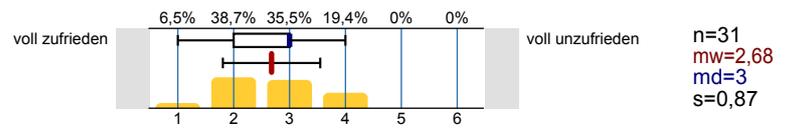
Beteiligung

In welcher Form erfolgt eine Beteiligung an der Lehrveranstaltung (Mehrfachnennungen möglich)



Gesamtzufriedenheit

Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?



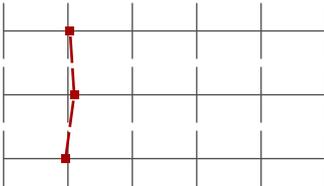
Profilinie

Teilbereich: Fak 5 Maschb.

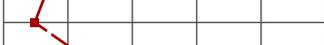
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jörg Buchholz
 Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik 1 (M022)
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

1. Organisation

Informationen über Organisatorisches sind ausreichend	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=2,03 md=2,00 s=0,98
Leistungs- und Prüfungsanforderungen werden transparent gemacht	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=2,10 md=2,00 s=1,22
Die Inhalte der Lehrveranstaltung entsprechen im Wesentlichen den Inhalten der Modulbeschreibung	trifft zu		trifft nicht zu	n=27	mw=1,96 md=2,00 s=0,81

2. Lernziele, Didaktik und Methodik

Meine Vorkenntnisse reichen aus, der Lehrveranstaltung zu folgen	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=2,58 md=2,00 s=1,29
Die Ausbildungsziele der Veranstaltung sind klar	trifft zu		trifft nicht zu	n=30	mw=1,87 md=2,00 s=0,78
Die Veranstaltung hat eine klar erkennbare Konzeption ("roter Faden")	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=1,48 md=1,00 s=0,72
Die Veranstaltung unterstützt mich dabei, mir die Inhalte anzueignen	trifft zu		trifft nicht zu	n=30	mw=2,90 md=3,00 s=1,40
Auf Fragen und Verständnisschwierigkeiten der Studierenden wird angemessen eingegangen	trifft zu		trifft nicht zu	n=30	mw=2,33 md=2,00 s=0,96
Begleitmaterialien und Angebote sind hilfreich	trifft zu		trifft nicht zu	n=29	mw=2,24 md=2,00 s=0,91
Eine gute Grundlage für das Selbststudium ergibt sich durch studienbegleitende Übungen, Angebote, Rücksprachen etc.	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=2,52 md=2,00 s=1,03
Der Zusammenhang zum Ziel des Studiums wird deutlich	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=2,39 md=2,00 s=1,31

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung

Die Veranstaltung hat mich angeregt, mich mit den Inhalten zu beschäftigen	trifft zu		trifft nicht zu	n=31	mw=2,32 md=2,00 s=1,11
Mein Aufwand für das Selbststudium (inkl. Vor- und Nachbereitung, Erbringung von Prüfungsleistungen ...) ist angemessen	trifft zu		trifft nicht zu	n=30	mw=2,33 md=2,00 s=1,09

Gesamtzufriedenheit

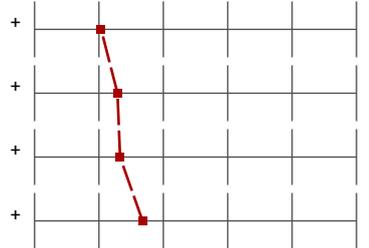
Alles in allem: Wie zufrieden sind Sie mit dieser Lehrveranstaltung?	voll zufrieden		voll unzufrieden	n=31	mw=2,68 md=3,00 s=0,87
--	----------------	---	------------------	------	------------------------

Profillinie

Teilbereich: Fak 5 Maschb.

Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Jörg Buchholz
 Titel der Lehrveranstaltung: Mathematik 1 (M022)
 (Name der Umfrage)

1. Organisation (Skalenbreite: 6)



mw=2,03 s=1,00

2. Lernziele, Didaktik und Methodik (Skalenbreite: 6)

mw=2,29 s=1,05

3. Eigenes Lernverhalten und Arbeitsbelastung (Skalenbreite: 6)

mw=2,33 s=1,10

Gesamtzufriedenheit (Skalenbreite: 6)

mw=2,68 s=0,87

Auswertungsteil der offenen Fragen

Auto-Gruppe

Was gefällt Ihnen an der Lehrveranstaltung besonders gut?

- -Anwesenheit des Dozenten bei Fragen
- -Aufarbeitung des Inhaltes wöchentlich anhand von Übungen in Zweiterteams
- -Matlab als Werkzeug im Unterricht
 - gute Vorbereitung auf das weitere Studium
- -Prinzip des Selbststudiums
 - Fragen werden stets beantwortet
 - Matlab macht Spaß
- -Professor hat Ahnung
 - geht auf Rückfragen ein
- -Struktur der Lernfelder
- -auf Fragen wurde angemessen eingegangen
 - klares Konzept
- -aufeinander aufbauende Struktur der Übungen
- -dass das Erwerben von neuen Erkenntnissen und Wissen an erster Stelle steht
- -eigenständiges Arbeiten
- -eigenverantwortliches Arbeiten
 - gutes Begleitwerk
- -es ist klar erkennbar, wofür man sich den Inhalt erarbeitet - sprich, der praktische Bezug zur Ausbildung eines Ingenieurs wird klar
- -es macht Spaß mit Matlab zu arbeiten
- -hohe Selbstbeteiligung
 - selbstständiges Erarbeiten der Inhalte
- -interessante Aufgaben
 - klare Konzeption
- -klare Struktur der Anforderungen und Themengebiete
 - freie Zeiteinteilung
 - Möglichkeit, Fragen zu stellen
- -man lernt Matlab kennen und damit umzugehen, anstatt etwas vorgerechnet zu bekommen
 - man hat die Möglichkeit, sich mit Unterstützung Lerninhalte selbst anzueignen
 - oft passender Bezug zum alltäglichen Gebrauch
 - es steht immer jemand für Fragen zur Verfügung
- -praktische Anwendung der Mathematik
 - weiterführende Denkanstöße werden vermittelt
- -sehr kompetente Lehrveranstaltung
 - das Arbeitsklima
- -selbstständige Arbeit möglich
 - interessante Übungsumgebung/Matlab
- -selbstständige Einteilung der Arbeit

Was sollte geändert werden?

- -Ansage, auf was besonders Wert gelegt wird vor Abgabe aller M-Files
- -Anzahl an Aufgaben verringern
 - längeren Zeitraum für das Lesen in Papula setzen
- -Beginn des Studiums mit einem "Info-Sheet" Zettel vereinfachen; grundsätzlichen Plan erläutern
- -Bewertung (nicht relevant, ob man es wirklich kann)
 - wirklich Vorlesung halten, Buch kaufen und lesen kann man auch ohne die HS

- -Bewertungssystem (vlt. 50% Matlab, 50% Klausur?)
 - bessere Sichtbarkeit des Leistungsniveaus
- -Charakter einer Vorlesung geht verloren, alle Themen müssen selbst erarbeitet werden
 - sehr viel Arbeitsaufwand
- -Zeitdruck senken
- -am Anfang des Semesters Aufbau und grundlegende Struktur des späteren Quelltextes hervorheben
- -anfängliche Erklärung bezüglich des gewünschten Erscheinungsbildes der M-Files
- -eine etwas kleinere Menge der Aufgaben wäre wünschenswert
 - außerdem eine größere Mischung aus praktischer Selbstarbeit und seminaristischen Erläuterungen
- -es sollte Unterricht stattfinden, da einige mathematische Inhalte schwer durch Selbststudium zu lernen sind
- -evtl. doch teilweise mehr Anleitung bei schwierigen Themen
- -mehr Beweise
 - mehr Mathematik mit der Hand
 - Fokus auf Mathe, nicht auf Matlab
- -mehr Informationen zum Umgang mit Matlab
- -mir war oft unklar, wie detailliert meine Antwort sein muss; auch ab wann Musterfehler gewertet werden war mir nicht immer klar
- -teilweise zu stark auf Matlab fokussiert, eigentliche Mathematik gerät in den Hintergrund